



## Fire & Safety Academy

Nicht nur schwere Personenschäden können die Folge von Bränden sein - zumeist gehen auch Millionenbeträge verloren. Viele Firmen, die Opfer eines schweren Brandes wurden, müssen in Folge ihre Geschäftstätigkeit aufgeben. Ausbildungen im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes machen sich daher jedenfalls bezahlt.

**Als Österreichs größtes Sicherheitsunternehmen unterstützen wir unsere Auftraggeber gerne in sämtlichen Angelegenheiten der Sicherheit und des Brandschutzes sowie der Ausbildung.**

Seit einigen Jahren betreibt G4S eine Ausbildungseinrichtung im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes. Die G4S Academy ist eine anerkannte Ausbildungsinstitution gemäß TRVB 117 O des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes.

Alle eingesetzten LektorInnen sind hochspezialisierte Fachleute mit umfassendes Wissen und teilen gerne Ihre praktischen Erfahrungen mit Ihnen.

### Erlebnis Lernen – Lernen erleben

Wir setzen auf erlebnisorientiertes Lernen mit viel Praxisbezug, um ein Höchstmaß an Wissen zu vermitteln.

Durch ständige Fort- und Weiterbildung Ihrer MitarbeiterInnen gewährleisten Sie eine konstant hohe Qualität.

## Brandmeldeanlagen und Interventionsdienst

Die Ausbildung „Brandmeldeanlagen und Interventionsdienst“ ist eine erweiterte Ausbildung gemäß TRVB 117 O und für Brandschutzbeauftragte, die Brandmeldeanlagen in Ihren Betrieben betreuen müssen, verpflichtend.

**Brandmeldeanlagen sollen einen Entstehungsbrand zum frühestmöglichen Zeitpunkt melden, sodass geeignete Brandbekämpfungsmaßnahmen eingeleitet werden können.** Diese erweiterte Brandschutztechnikausbildung vermittelt Ihnen das erforderliche Wissen, um die im Betrieb befindlichen Brandmeldeanlagen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen richtig zu betreuen. Eine wesentliche Pflicht von Brandmeldeanlagen-betreiberInnen ist die Vermeidung von Täuschungs- und Fehlalarmen. Eine mögliche erste Maßnahme nach Auslösung einer Brandmeldeanlage kann die Intervention sein. Während des Interventionsbetriebes bei Brandmeldeanlagen hat das Personal des Interventionsdienstes eine Erkundung der Brandursache sowie gegebenenfalls die Bekämpfung des Entstehungsbrandes, die Durchführung von Rettungs- und Evakuierungsmaßnahmen sowie die Einweisung der Feuerwehr wahrzunehmen.



“Es gibt nur eins, was auf  
Dauer teurer ist als  
Bildung, keine Bildung”

John F. Kennedy

### Zielgruppe:

Die Ausbildung richtet sich in erste Linie an BrandschutzwartInnen und Brandschutzbeauftragte in deren Wirkungsbereich derartige Anlagen fallen.

### Inhalt:

- Gesetzliche Grundlagen
- Wirkungsweise von Brandmeldeanlagen und Brandmeldesysteme
- Brandmelder
- Brandfallsteuerungen
- Umgang mit Interventionsschaltung
- Organisation des Interventionsdienstes
- Aufgaben des Interventionsdienstes gemäß TRVB
- Pflichten des/der Betreibers/Betreiberin
- Anschaltbedingungen
- Laufender Betrieb der Brandmeldeanlage
- Praktische Übungen zum Bedienen
- Brandalarme
- Erkundungen hinsichtlich Alarmursache
- Durchführung allfälliger Rettungs- und Evakuierungsmaßnahmen
- Entstehungsbrandbekämpfung
- Einweisung der Feuerwehr
- Abschließende Prüfung

(Ausbildungsinhalt entspricht TRVB 117 O)

### Voraussetzungen:

Abgeschlossene, noch gültige Ausbildung zum/zur BrandschutzwartIn.

### Dauer:

1 Tag (8 Unterrichtseinheiten)

### Abschluss:

Die TeilnehmerInnen erhalten eine Teilnahmebestätigung. Nach erfolgreicher Absolvierung der Prüfung wird die Ausbildung im Brandschutzpass eingetragen. (Brandschutzpass nicht vergessen.)

### Gültigkeit:

Die Ausbildung gilt als Fortbildung gemäß TRVB zur Verlängerung des Brandschutzpasses um 5 Jahre.

### Nachstehende Kurse im Zusammenhang mit Brandschutz bieten wir auch an und könnten Sie ebenfalls interessieren:

- BrandschutzwartIn
- Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzgruppe
- Technische Seminare
  - Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
  - Gas-Löschanlagen
  - Druckbelüftungsanlagen
  - Sprinkler- bzw. EAL-Anlagen
- Nutzungsbezogene Seminare
  - N1: Betriebe mit besonderer Personengefährdung  
(Hotels, Schulen, Universitäten, Bürogebäude, Veranstaltungsstätten, Wohnhausanlagen, Verkaufsstätten, Hochhäuser)
  - N2: Betriebe mit erhöhter Brandgefahr  
(Gewerbe- und Industrieanlagen, Holz- und papierverarbeitende Betriebe)
  - N3: Betriebe mit besonderen Gefährdungen  
(Krankenhäuser, Pflegeheime, Strafvollzugsanstalten)
  - N4: Betriebe mit besonders schutzwürdigen Einrichtungen  
(Historische Bauten, EDV Räume)

Sämtliche Kurse können auf Wunsch und bei Bedarf auch direkt bei Ihnen im Unternehmen abgehalten werden.



G4S Dienstleistungs GmbH

Fire & Safety Academy  
Dresdner Straße 91  
1200 Wien  
Tel.: +43 1 313 15 – 1511  
academy@at.g4s.com  
www.g4s.co.at

